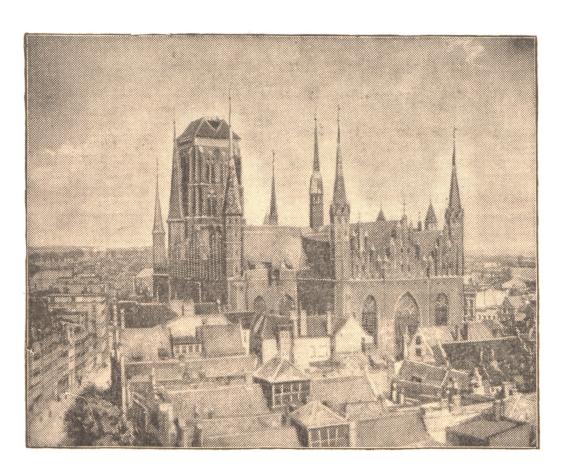
Schwartsche Vakanzen-Zeitung

Berlag und Buchdruderei Otto Cchwark & Co.



Berlin GB. 68, Brandenburgftraße Rr. 21



Die Marienkirche, das stolze Wahrzeichen des deutschen Danzig

(Ederl-Bilderdienft)

Haushalts- und Berwahrgelder-Sachkonten

nebst Zusammenstellung (Lose-Blatt-Form)

in ganz neŭartiger zweckvoller Aŭsführüng!

Erfreulich einfach in der handhabung, durfte die Berwendung dieser praktischen Formblätter zu einer beweglicheren und planmäßigeren Bewirtschaftung der Gemeindehaushaltsmittel führen. — Es wurden zunächst angefertigt:

Beftell- Nummer	Borbruck		Preis je Ausgabe-Art in <i>M</i>							
		Format	10	38 a ; 100	pier 500	1000	10	100	ton 500	1000
		ļ								!
	Haushaltsrechnung									
A 200	Ausgabe-Unweifung (für fleine Gemeinden, zu-	DIN A 5	0,20	1,40	6,00	10,00	_			_
A 200 a	Einnahme-Unweisung geschnitten auf die Bordruck- mufter 201—203 a	DIN A 5	0,20	1,40	6,00	10,00	-	_	_	_
A 201	Haushaltssachkonto — Ausgabe —	DIN A 4	0,50	3,50	15,00	25,00	_	_	_	_
A 201 a	Haushaltssachkonto — Einnahme —	DIN A 4	0,50	3,50	15,00	25,00	-		_	_
A 202	Zusammenstellung der Haushaltssachkonten — Ausgabe (zu Bordruck A 201)	DIN A 4	0,50	3, 50	15,00	25,00		_	_	_
A 202 a	Zusammenstellung der Haushaltssachkonten — Einnahme (zu Bordruck A 201 a)	DIN A 4	0,50	3, 50	15,00	25,00	_	_	_	_
A 203	Gefamt-Zufammenstellung der Haushaltssachkonten — Ausgabe — (zu Bordruck A 201)	DIN A 4	0,30	2,10	9,00	15,00		_	_	_
A 203a	Gefamt-Zusammenstellung der Haushaltssachkonten — Einnahme — (zu Bordruck A 201a)	DIN A 4	0,30	2,10	9,00	15,00	_	_	_	_
A 250	Haushaltssachkonto (mit Sollstellung) — Ausgabe —	DIN A 4	_	_	-	_	0,65	4,50	19,50	32,50
A 250a	Haushaltssachkonto (mit Sollstellung) — Einnahme —	DIN A 4		_			0,65	4,50	19,50	32,50
A 251	Haushaltsjachkonto-Zujammenstellung — Ausgabe —	DIN A 4	_	_	-	-	0,65	4,50	19,50	32,50
A 251 a	Haushaltsfackkonto-Zusammenstellung — Einnahme —	DIN A 4	_				0,65	4,50	19,50	32,50
	Berwahrgelderrechnung									:
A 204	Berwahrgelder-Sachkonto (fremde Erhebungen, Berwahrgelder u. a.) mit Gegenüberstellung der Einnahmen und Ausgaben, ohne Sollstellung	DIN A 4	0,30	2,10	9,00	15,00	_	_	_	
A 206	Berwahrgelder-Sachfonto (fremde Erhebungen, Berwahr- gelder u. a.) mit Gegenüberstellung der Einnahmen und Ausgaben, ohne Sollstellung	DIN A 4	0,50	3, 50	15,00	25,00	_		_	_
A 252	Berwahrgelder-Sachkonto (fremde Erhebungen, Berwahrgelder u. a.) mit Gegenüberstellung der Einnahmen und Ausgaben, mit Sollstellung	, DIN A 3	—	_		_	0,95	6,65	28,50	47,50
	Tagebücher									
A 205 A 205 a A 205 b	Ausgabe-Tagebuch der Gemeinde (zugeschnitten auf die Einnahme-Tagebuch der Gemeinde Bordrucke A 200 bis A 210)	DIN A 3 DIN A 3 DIN A 3	0,65 0,65 0,65	4,50 4,50 4,50	19,50	32,50 32,50 32,50	_ _ _	=	_ _ _	=

Decken Sie sich ausreichend ein, auch für die Ihnen unterstellten Landgemeinden und Gesamtschulverbände! Fordern Sie koftenlose Muster sowie auch unsere Mustermappe mit den übrigen bekannten Kassensormblättern. Weitere Bordrucke wie Soll- und Hebelisten zur Grundsteuer; Pfändungsprotokolle usw. sowie auch ein sehr zweckmäßiges Gemeinde-Bortobuch u. a. lassen wir solgen.

Verlag und Buchdruckerei Otto Schwark & Co. (Abteilung Vordrucklager), Berlin SW 68, Brandenburgstr. 21

Schwartsche

Bakanzen-Zeitun

.Gtaats.. Gemeinde- und akademische Schwarksche Bakanzen-Zeitung" und "Pädagogische Schwarksche Bakanzen-Zeitung"

Zentralblatt zur Bekanntmachung offener Stellen Deutschlands sowie auf dem Gebiete des gesamten



bei den Berwaltungs- und technischen Behörden Unterrichts-, Erziehungs- und Bildungswesens

Erscheint an jedem Donnerstag. Bezug durch die Poftämter oon Monat zu Monat (Kalenbermonat); das Bestellpersonal legt vor Ablauf Erneuerungs-Quittung vor. Dirett von der Geschäftsstelle (Streifband): Borherige Einzahlung mit Postsfeded ober Anweifung. Beginn und Dauer beliebig. Beiterfendung über die bezahlte Zeit hinaus oder Erinnerung erfolgt nicht. — Durch Buchhandlungen nicht zu beziehen. — Fernruf: Berlin 613522. Koftschecktonto Berlin 41286. — Erfüllungsort: Berlin-Mitte.

Verlag und Buchdruckerei Otto Schwark & Co. Berlin SB. 68, Brandenburgftr. 21

Berlin, den 7. September 1939

Bezugspreis: Durch die Boftämter oder direkt von der Geschäftsftelle unter Streifband monatlich 1,80 RM. (einschließlich Porto) Singelnummer 50 Apf, Auslandsporto besonders. Bestellung durch die Bostämter ist einsacher und billiger als dirett beim Berlag (Bezug unter Streifband). — Anzeigenpreis: Die viergespaltene Millimeterzeile bei Stellenanzeigen 30 Rpf., bei Stellen gefuchen 10 Apf., für alle übrigen Anzeigen gilt der Tarif auf dem Umschlag. — Geschäftsstelle: Berlin GB. 68, Brandenburgstr. 21

Um Unterbrechungen in der Zusendung der

Schwartzschen Vakanzen - Zeitung

zu vermeiden, bitten wir, die Neubestellung recht bald vornehmen zu wollen, soweit dies nicht schon geschehen ist. Bezugspreis: Durch die Postämter oder direkt von der Geschäftsstelle (unter Streifband) monatlich 1,80 RM.

Bei Postbestellungen, die jede Postanstalt oder auch der Bestellbriefträger annimmt, empfiehlt es sich, den Titel der Zeitung genau anzugeben, möglichst unter Vorlegung eines Exemplars unserer Zeitung. Der Postbezug ist vorteilhafter als der direkte. Der Besteller spart Porto für die sonst nötige Geldüberweisung an die Geschäftsstelle und sonstige Mühen. Postbestellungen können, an das zuständige Postamt gerichtet, unfrankiert in jeden Briefkasten gesteckt werden, worauf das Bestellpersonal den Betrag kostenfrei einzieht und vor Ablauf der Bezugszeit erinnert bzw. eine neue Quittung vorlegt. Postbestellungen sind keinesfalls beim Verlage anzumelden. Wird Kreuzbandsendung direkt von der Geschäftsstelle gewünscht, so abonniert man durch Einsendung des Betrages für eine bestimmte Zeit im voraus mittels Zahlkarte auf Postscheckkonto Berlin Nr. 41286.

Verlag und Buchdruckerei Otto Schwartz & Co. Berlin SW 68, Brandenburgstraße 21

Bei der Stadtverwaltung Alfeld (7700 Einwohner) ist die Stelle des

Leiters des Rechnungsprüfungsamt

Bu befegen. Es tommen nur Bewerber mit abgelegter 1. und 2. Berwaltungsprüfung in Frage, die im gesamten Haushalts., Kaffen- und Rechnungswesen durchaus ersahren sind und im Brüfungswesen bereits prattisch tätig waren. Da der Rechnungsbeamte regesmäßig die Stadt werke zu überprüsen hat, muß er auch die ersorderlichen Kenntnisse in der Betriebsbuchsührung besitzen. Weiter muß der Bewerber in der Lage sein, das Rechnungsprüsungsamt neu einzurichten. nach Gruppe A $4c^2$ RBO., Ortsklasse B. Bewerbungs Bewerbungsgesuche mit ausführlichem Lebenslauf, Zeugnisabschriften, Lichtbild, Nachweis ber arischen Abstammung und der politischen Zuverlässigfeit sind bis zum 15. September 1939 einzureichen. Alfelb (Leine), den 21. Auguft 1939.

Der Bürgermeifter.

Medizinische Universitätsklinik sucht zum 1. November 1939

erfahrene Köntgenassistentin

für Therapie und Diagnostis mit besonderen Kenntnissen in der **Bhotographie**, besonders Farbenphotographie, Filmen usw. und gutem zeichnerischen Können. Angebote mit Bild, Lebenslauf usw. an **Medizinische Universitätsklinik, Breslau, Hobrechtuser 4.**

Die Stadtverwaltung Gladbeck (Westfalen), 60 000 Einwohner, sucht

Die Bewerber muffen die Berwaltungsprüfung II abgelegt haben. Die Besoldung ersolgt nach der Gruppe A4c2 RBO. Gladbeck gehört zur Ortsklasse A mit einem örtlichen Sonderzuschlag von 3%.
Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Lichtbild, beglaubigten Zeugnisabschriften und Abstammungsnachweis) sind ein-

zureichen an den

Oberbürgermeister der Stadt Gladbeck (Westfalen).

Für fofort oder fpater suchen wir gur Bertretung oder für dauernd

für Sprad., Mathematit, Raturwiffenicaften u. and. Fächer. Lebenslauf, Zeugnisabichriften, Bild und Gehaltsansprüchen bei völlig freier Station an die

Shule Shlok Kirchberg a. d. Jagft (Oberichule) bei Crailsheim.

Un den Berufs- und Fachschulen der Provinzial- und Gauhauptstadt Münfter (Beftfalen) werden ab fofort oder fpater in Blanftellen gefucht:

Direftorstellbertreterin

(hauswirtschaftliche Fachrichtung), Fachvorsteherin

(hauswirtschaftliche Fachrichtung),

Gemerbeoberlehrerinnen (hauswirtschaftliche Fachrichtung),

Gemerbeoberlehrerin

(gewerbliche Fachrichtung),

Gemerbeoberlehrer

für das Metallgewerbe (davon einer mögl. mit der Fachr. Eleftrotechnit),

Fachlehrer und 1 Fachlehrerin

für Rurgichrift und Maichinenschreiben.

Die beiden zuletzt genannten Lehrfräfte find für den Unterricht in den städt. Handelslehranstalten (ausgebaute höhere Handelsschule, zweisährige Handelsschule und kaufm. Berufsschule) zu Oftern 1940 vorgesehen. Die Schule verfügt über drei vorbildl. eingerichtete Schreibmaschinenräume.

Bewerbungen mit Lichtbild und Zeugnisabschriften find schriftlich bei dem Unterzeichneten einzureichen.

Der Oberbürgermeifter d. Brobinzialhauptstadt Münfter (Bestfalen).

Erzieher

für größere oftbeutsche Seimschule, Nähe Sudetenland, jum 15. Ottober 1939, wenn möglich für Dauerstellung gesucht. Umgehende Zusendung von Bewerbungsichreiben mit Bild, Gehaltsanspruch und Empfehlungen unter R M 8439 an die Geschäftsftelle diefes Blattes.

Diplomhandelslehrer (:lehrerinnen), Gewerbe= lehrerinnen, Studienassessoren (-assessorinnen)

für verschiedene Brivatichulen Großbeutschlands gesucht. Reichsftellenvermittlung des MG. Lehrerbundes, Berlin. Steglig, Forstftrage 18.

In meinem Fürsorge- und Jugendamt ist eine

Getretärstelle

(7a RBD.) zu besetzen. Renntnisse im Jugend. und Bormundschaftswesen erforderlich. Ferner suche ich

2 Areisfürsorgerinnen

(Gruppe VII bam. VIII ID. A). Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen find alsbald an mich einzureichen.

Landrat Mähr.: Trübau, Oftsudetengau.

Bezirtsfürsorgerin

für Wirtschafts. und Jugendfürsorge für fofort gefucht. Bergutung nach Gruppe VIb ID. A. Bewerbungs. unterlagen mit Lichtbild an

Landrat in Querfurt.

Buchhalter

für fofort gefucht. Befoldung nach Bergütungsgruppe VII TO. A. Bewerbungen bis 4.9. erbeten. Getreidewirtschaftsverband Oftmart, Wien 1

(Riemergaffe 14).

Bei der hiefigen Stadtverwaltung find folg. Stellen fofort zu befegen:

ein Stadtsetretär

(Beamter) mit gründlichen Nachtenntniffen besonders im Steuer. und Rechnungswefen. Befoldung nach Gruppe A 7a RBD., Ortstlasse C.;

ein Raffenangestellter

mit den erforderl. Fachtenntn. i. Raffenwesen (Durchschreibebuchführung). Befoldung nach Gruppe VII Tarifordnung A, bei Bewährung u. entsprech. Prüfungen Gruppe VIb.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen balbigft erbeten.

Barrentin am Schaalfee (Medl.). Der Bürgermeifter.

Gegenbuchführer

mit auten Renntniffen im Raffenmefen, vertraut mit der Durchichreibe. buchhaltung, jum 1. Oftober b. 3. gefucht. Planftelle.

Befoldung nach Gruppe VII TO. A. Bewerbungen umgehend erbeten.

> Gemeindetaffe Rordieebad Borfum.

Bei dem hiefigen Umte (Abteilung Allgemeine Berwaltung, Raffen. und Rechnungswefen) ift eine

Ungestelltenstelle sosort du besetzen. Die Bergütung erfolgt nach Gruppe VII der ED. A bam. nach Uebereinfunft.

Bewerber, welche mit allen vortommenden Arbeiten der allgemeinen Bermaltung, des Raffen- und Rech. nungswesens vertraut find und bie erfte Berwaltungsprüfung mit Erfolg abgelegt haben, wollen fich mit den üblichen Unterlagen alsbald bei dem Unterzeichneten melben.

Rochem (Mofel), den 25. 8. 1939.

Der Umtsbürgermeifter des Amtes Rochem-Land.

Pfigner.

Zum alsbald. Dienstantritt werden gefucht:

Ungestellte

für das Rreiswohlfahrts- und Jugendamt,

Ungestellter

für das Rechnungs. und Bemeindeprüfungsamt,

Gtenoinpinin

für die hauptverwaltung. Bergütung: Gr. VII bzw. Gr. VIII TO. A. Bewerbungen m. d. üblichen Unterlagen u. Lichtbild find fpateftens bis zum 10. 9. 1939 einzureichen. Lüneburg, den 25. Auguft 1939.

> Der Borfigende des Kreisausschusses.

J. V.: Stahl.

Bum 1. Oftober 1939 wird die Stelle der

1. Büroangestellten

beim Staatlichen Gesundheitsamt Springe frei. Bewerbungen mit felbstgeschrieb. Lebenslauf, Zeugnis. abschriften, arischem Nachweis, polizeilichem Führungszeugnis find zu richten an den

Leiter des Staatlichen Gefund: heitsamtes Springe am Deifter.

Bon der Stadtverwaltung Mart. fleeberg (Sachsen), über 18 000 Einwohner, Ortsklaffe B, wird eine

tüchtige Stenothvistin (Borgimmer des Bürgermeifters)

nicht unter 25 Jahre, jum 15 9. 1939 gefucht. Geforderte Leiftungen: Gemandtes und bestimmtes Auftreten, gute Auffassungsgabe, selbständiges und einwandfreies Arbeiten und flotte Beherrschung von Stenographie und Schreibmaschine.

Bergütung nach Gruppe VII TO. A. Bemerbungsgefuche find umgehend mit Lebenslauf, Zeugnisabschriften und Lichtbild einzureichen an den

Bürgermeifter der Stadt Martfleeberg — Personalamt

Erfahrene Lohnbuchhalterin

zu möglichft sofortigem Antritt in Dauerstellung gesucht

Bewerbungen zu richten an Theater=Stiftung Deffau, Hauptmann:Loeper:Plak.

Im Interesse der

Stellensuchenden

bitten wir die Empfänger von Be werbungsschreiben, diese den Ab sendern baldmögl. zurückzuschicken besonders wenn wertvolle Bei lagen verlangt und eingesandt sind

Un der Städtischen Oberschule für Jungen in Marktbreit (Mainfranken) ift Die Stelle eines

Gtudienassessors für Chemie und Biologie

neu zu besetzen. Bedingung: 25 Boche nftunden, Turner und Sportler erwünscht. Besolbung erfolgt nach den staatl. Sagen. (Gruppe A 2f der Ban. Besoldungsordnung). Dienstjahre tonnen in Anrechnung gebracht werden. Untritt wenn möglich fofort. Bewerbungen mit Lebenslauf, Lichtbild, Zeugnisabschriften usw. an das Direktorat.

Das Direktorat der Städt. Oberschule Marktbreit (Main).

Bald:Bädagogium Zobten, Beg. Breslau, sucht 3 1. od. 15. 10.

Lehrträfte

f. neuere Sprachen. u. Letbesübüng., bzw. f. Mathematit u. Naturwiffen-Ungeb. m. d. übl. Unterlagen und Bild an den Leiter erbeten.

Lehrtraft

für Mathematik und Naturwissen= schaften oder Reuere Sprachen jum 1. 10. ober fpater. Bewerbungen mit Gehaltsforderungen an ben Leiter der höheren Brivaticule Neuhaus (Elbe).

Schulheim auf dem Lande fucht sofort männlichen oder weiblichen

Studienassessor oder Mittelicullehrer

(eventuell auch Akademiker mit Erlaubnisichein) für Mathematit auf der Mittelftufe. Behalt dem ftaatlichen angepaßt.

Schulheim Burg Rorded über Gießen.

Un der Mittelichule in Rlausberg (Oberichlef.) ift fofort die Stelle eines

litttelichullehrers

zu beseigen. Erforderlich ist Turn-lehrerbefähigung und Befähigung für ein zweites Fach. Gemunicht wird Werken, Deutsch bzw. Mathe. matit. Bewerber wollen mir ihre Bewerbungen mit Unterlagen und Lichtbild umgehend einreichen.

Klausberg (Oberfchlef.), 25 8 39. Der tomm. Bürgermeifter. Affeffor Blaten.

Burgfikschule Spangenberg, Bez. Raffel.

Un der vollausgebauten, privaten Knaben- und Mädchenmittelschule (Umwandlung in städtische Mittelschule steht bevor) ist ab 1. 10. 1939 die Stelle einer

Mittelschullehrerin zu besetzen. Lehrbefähigung: erfor-

derlich Leibesübungen (Gymnaftit), Englisch, erw. Biologie, Zeichnen. Unstellung einstweilen auf Privat-

dienstvertrag.

Bewerbungen mit den erforder. lichen Unterlagen : Lebenslauf, arische Abstammung, Zeugniffen, Lichtbild, Gesundheitsnachweis und Gemähr des bedingungslofen Einsages für die nationalsozialistische Idee umgehend an den

Berrn Bürgermeifter der Stadt Spangenberg.

Bei der Mittelicule in Lüken ift umgehend die Stelle des

Witteliculrettors

zu besetzen.

Lehrfächer: Mathematit, Latein, nach Möglichkeit auch Naturwiffen. schaften. Gesucht wird eine energische, gielbemußte Berfon.

Bewerbungen mit Lichtbild und fämtlichen Unterlagen unter Ungabe von Referenzen find an den unterzeichneten Bürgermeifter erbeten.

Bügen: Ortstlaffe C, 4800 Ginmohner, 16 km von Leipzig entfernt, fehr gute Berbindung nach Leipzig.

Lügen über Großtorbetha, den 25. August 1939. Der Bürgermeifter.

Für die städtische Berufs-, Handels- und Fachschule merden fofort gefucht:

Diplom-Handelslehrer, erwünscht Technologie und Bant,

Gewerbeoberlehrer,

Fachrichtung Metall, erwünscht besonderes Intereffe für Baffentechnit. Befoldung nach gesehlichen Grundlagen. Auffliegs. und Nebenverdienst-möglichkeiten find gegeben. Suhl ist eine aufstrebende Industriestadt von 23 000 Einwohnern, in schöner Lage am Thüringer Bald. Bewerbungen mit den erforderlichen Unterlagen sind einzureichen an den

Bürgermeister der Baffenstadt Guhl.

Factor of the faustaltungs u. Mädchenberufsschule gesucht. Fachrichtung: hauswirtschaft oder Nadelarbeiten (Schneidern ober Beignaben).

Die Schule besitt ein eigenes, neuzeitlich eingerichtetes Gebäude. Zum 1. 1. 1940 ift die Einrichtung einer Rinderpflegerinnenschule beabsichtigt.

Der Unterricht liegt fast durchweg in den Bormittagsstunden. Besoldung: Gruppe III GBG. mit Stellenzulage von 900 RM. von der 5. Dienstaltersftufe an. Bewerbungen mit den erforderlichen Unterlagen find umgehend einzureichen.

Marienburg (Beftpreußen).

Der Bürgermeister.

Beim Hafenhaureffort der Arieasmarinewerft Riel

findsofort

einige Stellen des mittleren tednischen Dienstes

zu besetzen. Die Einberufung geschieht zu-nächst als technischer Affistent i.B.

Bedingungen

Lebensalter nicht über 35 Jahre, Gefellenprüfung im Zimmerer. oder Maurerhandemert, Bejuch einer mehrklaffigen Volksichule fowie der Gewerbeichule mahrend der Lehr. zeit, mehrjährige Tätigkeit als Zeichner in einem bautechnischen Buro oder mindeftens zweisemestriger erfolgreicher Besuch einer technischen Lehranftalt (Staatsbauschule) für Soch und Tiefbau, Behr- und Beamtendiensttauglichkeit.

Ausf. Bewerbungsunterl. m. Lebensl., Lichtb. u. Zeugnisabschr. find zu richten an

Safenhauressort der Ariegsmarinewerft Riel

Für fofort gesucht, ein jungerer

Hoch oder Tiefbau-

mit guten zeichnerischen und ftatischen Fähigfeiten, Abichlußzeugnis einer anerkannten höheren technischen Lehr. anftalt und praftifchen Erfahrungen. Gehalt nach Leistung u. näherer Bereinbarung auf Grund der Va TO. A.

Bewerber muffen arifcher Ub. ftammung fein, ggf auch die Chefrau, und Gemähr dafür bieten, daß fie jederzeit rüchaltlos für den nationalsozialistischen Staat eintreten.

Bewerbungen mit Lichtbild, felbftgeschriebenem Lebensl., Zeugnisab. schriften, Berficherung der politischen und polizeilichen Unbescholtenheit find an den Unterzeichneten zu richten

Der Bürgermeifter der Stadt Zons (Rhein) und des Amtes Rievenheim.

In der Hochbauabteilung meines

Stadtbauamtes ift die Stelle eines Stadtbauinspektors sofort zu besetzen. Besoldung nach

Gruppe A4c2, Ortstlaffe B. Bewerber, die eine höhere technische Lehranstalt absolviert und mehrjährige Berufserfahrungen gefammelt haben, merden gebeten, ihre Bemerbung mit allen Unterlagen umgehend einzureichen. Dabei ift anzugeben, wann frühestens Dienst-antritt möglich ift.

Der Oberbürgermeifter der Stadt Altenburg (Thur.).

Die Stadt Bublit (Bommern) ftellt sofort für die Gemeindepolizei noch

einen Volizeihauptwachtmeister

Geeignete Bewerber wollen umgehend ihre Bewerbungsunter. lagen dem herrn Polizeiprafidenten (Bormertungsftelle für den Bolizeidienst) in Potsdam einreichen. Rach. richt von der Absendung ber Unterlagen erbeten an den

Bürgermeifter in Bublik (Pomm.)

Beim hiefigen Kreiswohlfahrtsamt find fobald wie möglich

Angestelltenstellen

du besetzen. Es fommen nur Be-werber in Frage, die über gute Kenntnisse im Wohlsahrtswesen verfügen und in der Lage find, felb-ftandig zu arbeiten. Die Bergütung erfolgt nach Gruppe VII der Tarif. ordnung A für Gefolgichaftsmitglieder im öffentlichen Dienft. Bewerbungen find unter Beifügung der üblichen Unterlagen umgehend an den Unter. zeichneten einzureichen.

Ryrig (Prignig), 24. 8. 1939.

Der Landrat des Rreises Oftprignik. Dr Brange.

Bum möglichft baldigen Untritt mird

ein Bermaltunas:

zur Leitung des Büros des Städt. Kranfenhauses (100 Betten) gesucht. Bergütung: Gruppe VIb TO. A.

Bei Bemahrung ift später an Ueber-führung in das Beamtenverhaltnis gedacht. Bewerber muffen felbständig arbeiten tonnen und möglichft Erfahrungen in der Beschäftsführung eines Krankenhauses besitzen.

Sagan, den 24. Auguft 1939.

Der Bürgermeifter. Waesch.

Bei der Amtstaffe in Raifersesch, Begirt Robleng, ift eine

Rassensetretärstelle

zu befegen. Nach turger Brobezeit erfolgt Einstellung auf Lebenszeit. Besoldung: 7a RBD. Bewerbung mit den üblichen Unterlagen unter Angabe des früheften Dienstantritts ift zu richten an ben

Amtsbürgermeister in Raiferseich (Begirt Robleng).

Bilder empfehlen wir nur auf Berlangen beizufügen

Besucht wird jum 15. Oftober 1939

Beichenlehrer, ber auch einige wissenschaftliche Stunden in den unteren Klassen über-

nehmen fann. Besolbung nach staatlichen Gagen.

Bewerbungen mit Lebenslauf und Zeugnisabschriften an die Direktion des Landschulheims Schloß Bischoftein bei Lengenfeld unterm Stein (Eichsfeld).

Sandels oberlehrer

zum 1. Oftober d. J. oder später in Planftelle gesucht. Besoldung nach Gruppe A 3c zuzüglich 400 RM. Geeignete Bewerber tonnen fofort übernommen merden.

Marienburg hat eine zweijährige Söhere Sandelsschule, dreijährige Hattenburg gut eine zweigugige obeste santorischen, beringeige Handelsschule und Kaufm. Berussichule mit aufsteigenden Fachklassen für Kontor-, Büro- und Banklehrlinge sowie aufsteigenden Brancheflaffen für den Ginzelhandel.

Bewerbungen mit Unterlagen umgehend erbeten.

Der Bürgermeister in Marienburg (Westbreußen).

Mädchen (sprachliche Form) ist die schule ift zum 1. Oktober d. J. Stelle einer

Oberichullehrerin

für Musit und Turnen (für Turnen evtl. Nadelarbeit) zum 1. Oft. d. J. zu besetzen. Bewerbungsgesuche mit den üblichen Unterlagen und Licht. bild werden fofort erbeten.

Wesel ist Kreisstadt, landschaftlich schön gelegen und gehört zur Orts. tlaffe A. Es beftehen gute Berbindungen zu den nahegelegenen Großftädten.

Befel, den 1. September 1939.

Der Bürgermeifter.

Wir suchen:

einen jungen Erzieher für ca. 20 schulpfl. Jungen, praktische Begabung und Kenntnisse in land.

wirtschaftlichen Arbeiten ermunicht;

eine Erzieherin (Rindergärtnerin od. Hortnerin), ebenfalls für eine Jungengruppe, die von zwei Erzieherinnen geleitet wird.

Besoldung nach Reichstarif. Näheres durch die Leitung.

Erziehungsheim zum Fischhaus, Post Hermannsfeld üb. Meiningen

Suche zum 15. Oftober jungere ev.

Sauslehrerin

ftaatl. gepr. oder mit Lehrberechtigung für 2 Mädel (Sexta u. Grundschule). Bewerbungen mit Zeugnisabichr., Gehaltsforderungen u.Lichtb. erbeten. Frau Baller, Domane Bermannshagen b. Reutlofter (Medlenburg).

Un der städtischen Oberschule für | Un der hiefigen anerkannten Mittel.

eine Lehrerinstelle

zu befegen. Erforderliche Lehr-befähigung: Leibeserziehung. Ermunicht ift die Unterrichtsbefähigung ober Einarbeitung in Rurgichrift und Maichinenichreiben.

Bleicherode gehört zur Ortstl. B. Bewerbungen mit Lebenslauf, be-glaubigten Zeugnisabichriften, Licht. bild und dem Nachweis der arijchen Abstammung find alsbald bei mir einzureichen.

Bleicherobe am Harz, 1. 9. 1939. Der Bürgermeifter.

Un der öffentlichen Mittelschule für Anaben u. Mädchen in Seinrichs. walde ift zum 1. Oft. 1939 die Stelle

einer Mittelschullehrerin

eines Mittelschullehrers

mit Lehrbefähigung in Deutsch und Englisch zu besetzen. Erwünscht ift die Eignung für den Unterricht in Musit ober Beichnen und Werten bam. in hauswert. Bewerbungen mit den erforderlichen Unterlagen nebst Lichtbild find umgehend an den Unterzeichneten einzureichen. Besoldung nach MBG., Ortstlaffe C. Der Rreis. ort Heinrichswalde liegt 14 km von Tilsit entsernt an der Bahnlinte Königsberg—Tilsit und gehört seiner Schönheit und Sauberfeit wegen zu den oftpreußischen Mufterorten. In feiner allernächsten Umgebung erftreden fich weit ausgedehnte, schöne Staatsforsten. — Eldrevier. Seinrichswalde (Oftpr.), d. 25.8.39.

Der Bürgermeifter.

3 wei Planstellen für weibliche Lehrfräfte

find am 1. Ottober 1939 oder später an den Städtischen Handels- und Berufsichulen Marienburg (Beftpreußen) zu befegen.

eine Diplomhandelslehrerin, eine Diplomhandelslehrerin oder Gewerbeoberlehrerin.

Ermunicht ift fur eine der beiden Stellen die Eignung gur Erteilung des Unterrichts in Leibesübungen.

Marienburg hat eine zweisährige Höhere Handelsschule, dreijährige Handelsschule und Kaufm. Berufsschule mit aufsteigenden Fachklassen für Kontor-, Buro- und Banklehrlinge sowie aufsteigenden Brancheflaffen für den Einzelhandel.

Bewerbungen mit Unterlagen erbeten. Der Bürgermeister. Bir teilen unsern Lesern noch die folgenden uns bekanntgewordenen Stellenausschrei-bungen mit, die teilweise ich in zeitrungen usw. veröffentlicht worden sind.

Im allgemeinen öffentlichen Kranten. hause St. Johann (Pinzgau) gelangt die Stelle eines

Oberarzies

(Stellvertreter des Brimararates) mit guter klinischer, dirurgischer und geburtshilslicher Borbildung u Pragis zur Befegung. Die Bezuge merden nach Maggabe der Tarifordnung A für Befolgichaftsmitglieder im öffent. lichen Dienfte festgesett. Unterfunft und Berpflegung wird auf Bunich vom Krantenhaus gewährt. Auf das Dienstverhältnis finden die gesets-lichen Bestimmungen mit der Zusagvereinbarung, daß eine Kündigung beiderseits an jedem 1. oder 15. eines Monates unter Einhaltung der gefet. lichen Ründigungsfrift ausgesprochen werden fann, Unwendung. Bewerber, mögen ihre Gesuche mit Unichluß der Personaldotumente, der urtundlichen Belege für die bisherige praftische Bermendung bis fpateftens 20. Gep. tember 1939 an die Bermaltung des öffentlichen Rrantenhaufes einfenden. Die Berwaltung d. Krankenhaufes.

Rur Großbauftellen in Bürttem. berg, Baden und Sohenzollern gum möglichft fofortigen Eintritt gefucht:

Bauinaenieure und Architetten

mit abgeschloffener Sochichulbil. dung als Bauleiter u. Stellvertr.

Sochbautechniser

für Entwurf- und Bauftellen **Liefbautechniter** Seizungsingenieue Elektro- u. Maschineninaenieure Vermessungstechniker Raufleute Zeichner Schreibfräfte

Bergütung nach TO. A gemäß Bordienstzeit und Leiftung, werden im Rahmen der Bestimmungen gewährt. Bewerbungen mit Unterlagen (Licht. bild, Lebenslauf, polizeiliches Führungszeugnis, ludenlofer Beichafti. gungsnachweis bzw. Zeugnisabichr.) find zurichten an: Regierungsbaurat Maft, Stuttgart, Steubenstraße 17.

Bei Bezug der Zeitung durch die Postämter

wolle man Beschwerden über un regelmäßige Lieferungen nur bei dem Postamt anbringen, bei dem die Bestellung erfolgte. Wir liefern die Zeitung rechtzeitig zus Beförderung auf, daher ist die Post zur pünktlichen Lieferung verpflichtet. Eine Mitteilung an uns is. zwecklos, da wir zur Abhilfe nichts tun können. Nur der Empfänger der Zeitung ist zur Beschwerde berechtigt.

Für Großbauftelle mit vielfeitigen Bauaufgaben in der Nähe schön gelegenen Nordseebades (keine Insel) zu baldigem Dienstantritt gesucht:

ein Diblom = Ingenteur (Hochbau)

mehrere Architekten mit langerer Berufserfahrung für

Planung und Entwurf mehrere Bauführer

(Hochbau) mit abgeschlossener HT& Prüfung für Musichreibung und Bauführung

ein 1. Abrechner mit Behördenerfahrung

ein Berwaltungs= anaestellter.

Berlangt werden: Bewerbungen nur folcher Kräfte, die an ein felbständiges, verantwortungsbewußtes Arbeiten gewöhnt sind, deutsche Staatsangehörigkeit, arische Abstammung, politische Zuverlässigkeit, Straffreiheit.

Geboten werden: Einftufung nach der ID. A bam. den geltenden Beftimmungen entsprechend Leiftung. Wohnungen für Berheiratete und Ledigenheim demnächst beziehbar.

Bewerbungen mit Zeugniffen und Lebenslauf fowie ein Lichtbild, zu 1 mit handstizzen, unter Angabe des frühesten Eintrittstermins an

Regierungsbaumeifter de Jonge, Nordseebad Büsum (Holstein), Alte Dorfstraße 2.

Nach Stuttgart zum sofortigen Eintritt gesucht:

2 Diblom-Angenieure für Hochbau,

ie 1 Diplom-Ingenieur für Straßenbau, Eisenbahn. bau, Erdbau- und Bodenmechanit, Statit und Ent. mäfferungsanlagen,

Diblom-Angenieure für Elettrotechnit,

je 1 Zechniker

für Stragenbau, Gifenbahn. bau, Rulturtechnit, Statit, Waffer · Verforgungsanlagen und Entwässerungsanlagen,

1 Angenieur

für fanttäre Installation (Entund Bemässerungsanlagen),

2 Glektro-Ingenieure, 1 Masch. Ingenieur,

1 Baumeister mit Behördenpragis für baupolizeiliche Uebermachung,

3 Techniker

mit Bergabe- u. Abrechnung,

4 Bermeff.-Lechniker, 6 Zeichner,

6 Stenothvistinnen.

Bergütung nach TO. A gemäß Bordienftzeit und Leiftung werden im Rahmen der Bestimmungen gewährt.

Bewerbungen mit Unterlagen (Lichtbild, Lebenslauf, polizeiliches Führungszeugnis, lückenloser Be-ichäftigungsnachweis bzw. Zeugnisabschriften) find zu richten an

Regierungsbaurat Da ft Stuttgart, Steubenftraße 17.

Bum baldmöglichften, ggf. auch fpateren Untritt merden gefucht:

1 Urchitett oder Dipl.-Ingenieur fünstlerisch befähigt, erfahren und felbständig im Entwurf;

1 Tiefbautechniker für Bauführung und Abrechnung;

mehrere Sochbautechniker und technische Zeichner

für Buro und Bauftelle. Bergütung erfolgt entiprechend der Borbildung und Leiftung nach TO. A. Arische Abstammung und politifche Buverläffigfeit Bedingung. Musführliche Bewerbung mit Lebens. lauf, Lichtbild, Gehaltsansprüchen, Ungaben über die bisherige Tätigfeit durch Borlage von Zeugnisabichr., felbstgefertigten Zeichnungen und Stigen sind zu richten an

Beeresbauamt Guben, Grune Biefe 60.

Mehrere erfahrene Sochbautechniker,

möglichft mit Behördenpragis, für Entwurfsbearbeitung, Aufftellung von Roftenanichlägen, Maffenberechnungen, statischen Berechnungen rechtungen, statschen Sereanungen sowie Abrechnungen für größere Bauvorhaben in Salzburg und in den Salzburger Alpen für sofort gesucht. Gehalt nach TO. A Gr. IV und Va. Arische Abstammung, politische Zuverlässigteit und einwandfreier Leumund Bedingung. Angebote mit Zeugnisabschriften und handgeschriebenem Lebenslauf sind zu richten an das

Reichsbauamt Salzburg, Salzburg, Rapitelgaffe 5.

Städtische Mittelichule Sofheim am Taunus. Bum 1. Oft. 1939 wird ein jungerer

Mittelicullehrer

mit der Lehrbefähigung in Englisch gesucht. Als zweites Fach tommen beporzugt Deutsch oder Geschichte in Frage. Der Bewerber muß bereit und befähigt fein, den Unterricht in der Leibeserziehung zu erteilen. Hofheim (Taunus), Ortsklasse A, ein Luftkurort, liegt am Fuße des vielbesuchten Hochtaunus und unmittelhar vor den Wiesbaden besteht ständige Bostomnibusverbindung. Bewerbungen m. d. erforderlichen

Unterlag., Zeugniffen u. Nachweisen und einem Lichtbild auch von solchen jüngeren Bolksschullehrern, die unter Nachweis bereits geleisteter Borarbeiten fich bindend verpflichten, fofort nach der Neuordnung der Mittelichul. lehrerprüfung in den genannt. Fächern die Lehrbefähigungen zu erwerben,

fofort erbeten an den Unterzeichn Sofheim (Taunus), d. 20 8. 1939. Der Bürgermeifter.

Bei der Stadt Schwandorf (Bagern), Ortstlasse C, 11 000 Einwohner, ift die neugeschaffene Stelle des

und mehrjähriger grundlicher, prattischer Ersahrung auf dem Gebiet des Hoch- und Tiesbaues u. Straßenbaues in Frage. Erwünscht, jedoch nicht Bedingung, ist längere Be-hördenpragis. Kenninis in Steno-graphie und Waschinenschrift ist notwendig. Es handelt sich um eine Beamtenstelle in Bef Gruppe A 4c2 (alt: A4b), zunächst im Widerruss-verhältnis, später auf Lebenszeit entspr. den gesetzl. Bestimmungen.

Bewerbungen mit Lichtb., Lebenslauf, begl. Zeugnisabschriften und Ariernachweis wollen bis fpateftens 28. September 1939 an den Unterfertigen eingereicht werden.

Mitglieder der NSDUB. oder ihrer Bliederungen erhalten bei gleicher Eignung Den Borzug.

Schwandorf (Banern), 26. 8. 39. Der Bürgermeifter.

Im Gau Salzburg gelangen mit Beginn des Schuljahres 1939/40 folgende

Silfslehrerftellen, bzw. Affefforenstellen

zur Befetzung: Eine Stelle für Turnen in Berbindung mit einem miffenschaftlichen Fach am Staatsgymnasium in Galzburg.

Eine Stelle für Mathematit und Darftellende Geometrie als hauptfächer an der staatlichen Oberschule für Jungen in Salzburg.

3wei Stellen für Deutsch u. Englisch, ober Deutsch und Latein, ober Englisch und Latein als hauptfächer; und

eine Stelle für Mathematit und Naturlehre als hauptfächer an der staatl. Oberschule für Jungen in Rreuzberg bei Bifchofshofen. Gine Stelle für Zeichnen u. Sand-

arbeit als hauptfächer an der staatlichen Oberschule für Mädchen in Salzburg.

Gine Stelle für Badagogit u. Deutsch als Hauptfächer; und

eine Stelle für Gefang und Beige an der staatlichen Lehrerbildungs. anstalt in Salzburg.

Gine Stelle für Deutsch u. Englisch als hauptfächer an der staatlichen Lehrerinnenbildungsanftalt Salzbura.

Die vorschriftsmäßig belegten und an das Ministerium für innere und fulturelle Ungelegenheiten in Bien du richtenden Gesuche sind sofort einzureichen beim

Landesschulrat in Salzburg.

Un der Freiherr.vom. Stein. Schule (Oberichule für Mädchen, hauswirtichaftliche Form) in Goldap (Oft-preußen, ist zum 1. Oktober 1939 die Stelle einer

technischen Lehrerin

(Leibesübungen, Handarbeit, er-wünschtes Fach Hauswirtschaft) zu befegen. Bewerbungen mit ausführlichem Lebenslauf, beglaubigten Zeugnisabschriften und Lichtbild merden umgehend erbeten.

Goldap (Oftpreußen), 21. 8. 1939. Der Bürgermeister.

Für die Stellenausschreibungen verantwortlich. 2. Stadtbauinspettors gur die Seilenausgiredungen werdenwortung ub besehen. Es kommen nur Fach- leute mit abgeschlossen Mittelschulbeiten Mittelschulbeiten mit abgeschlossen Mittelschulbeiten mit abgeschlossen Mittelschulbeiten mit abgeschlossen Mittelschulbeiten mit abgeschlossen Mittelschulbeiten Mittelschulbeiten

Stellengesuche und Stellentausche

Stellengefuche u. Stellentaufche muffen 10 Sage por Ericheinen ber Rummer, für bie fie beftimmt find, in unferm Befig fein; fie tonnen toftenlos mieberholt werben, wenn auf bie erfte Beröffentlichung feine Angebote eingegangen finb.

Gtellvertretung oder Dauerstellung! Studienassessor, ledig,

34 J., Pg., 1,78 m, Geich., Deutsch, Latein (Sauptfächer), Unterrichtserf. Engl , Frangof., Griech., Erdt., fucht Stellvertr. od. Dauerft. an öff., priv. oder Wehrmachtichule oder Berlag. Bute Beugniffe! Affeffor: gut. Dienft. antritt fofort ob. fpater. A B 45

Mittelichullehrer, Math. u. Erdf. mit "gut", Unterrichtserfahrung und Neigung in Naturw., Deutsch, Geschichte u. Musik, 14 J. Schuldienst, 35 J. alt, kath., Pg. u. Su., verh., 2 Kinder, 3. 3. Schulleiter u. Hauptschafte. lehrer einer Aflaff. Boltsichule, fucht in Beftf. od. angrenzenden Gebieten Stelle als Mittelschullehrer. X U 22

Reichenlehrerin, Oberichullehrerin mit Lehrbefähigung in Zeichnen, Nadelarbeit, Werkunterr., fucht St. bzw. Bertretung an Oberschule oder Mittelschule in Nord, Beft. oder N V 20 Mitteldeutschland.

Phzeallehrerin mit reich. Erfahr. Engl., Frang., Deutsch u. anderen Fach., sucht z. Oftober Bertretung an Brivatschule in Süddeutschl. CZ 46

Kunae Werklehrerin

fucht paffenden Wirtungstreis zum 1. Oftober ober fpater. 0 D 47

Zaufch municht Cehrerin an Berufs. icule in Bommern. Gute Schul-verhältniffe, landichaftl. icone Lage. Gewünscht wird Schule in Sud. oder E Y 48 Bestdeutschland.

Melterer atadem. Mittelichullehrer, Frang., Engl., jahrelange Auslandsund Unterrichtserfahrung bis Brima, sucht Stelle f. 1. Ott. Unterrichtet auch in Lat., Italien., Rurzichrift. K J 49

Junger Diploms, Zurn. u. Sports lehrer, an Schule, Berein u. Brivat tätig gew, jahrelange Briv. Schulund Internatspragis (Schwimmen, Turnen, Boren, Leichtathl., Sandb., Fugb., Tennis, Soden, Eislauf uim), 3. 3. vertretungsweise an größerem Landichulheim tätig, sucht für bald X F 50 Wirtungstreis.

Junger Mann, Reifeprüf. an Gymn. abgel., Briech., Lat., Geich. ftudiert, pratt. Erfahr. im Einzel. u. Gruppen. unterricht an Landschulheim, sucht September/Oftober Lehrtätigfeit an höherer Brivatichule. G M 51

Erf. Oberichullehrerin i. R., 12 3. Staatsdienft Berlin, ev., gefund, leiftungsf., Lehrerfahr. in allen Fach., Sprach, Archivtätigfeit, sucht entfpr. Wirtungstreis 3. 15. Oft., auch Bertr. i. Heim od. Brivaisch. Berlin u. Umg. bevorg. Befte Beugn. u. Ref. Y E 44

Reuphilologe, Humanist, Sportlehrer, 34 J., unverh., Bg., RD.-Anw., Doftrd.; Baris, London, New Port, Totio ftub.; fliegd. Frangof., Engl., Jap., 10 jähr. Unterrichtserf. in Latein, Griechifch, Franz., Engl., Deutsch, Turnen u. den meisten and. Obericulfach., fehr gute Zeugniffe, aber weg. Auslandsftell. noch nicht gang abgeschl. Eram; in Deutschl., Bulegt an Stadt. Oberichule i. Banern, 3.3. Letter fl. priv. Schulungseinr. f. Abiturient. i. Tofio, sucht 3. 1.10.39 od. spät. neue Stellung als Lehrer od. Schulleiter. Ottokar Döhler, Tokyo, Masusima Compound., Azabu-Ku, 37 Kita Higakubo, Japan,

via Siberia.

Zechnische Lehrerin (Bertarbeit, Sauswirtschaft) sucht aum 1. November 1939 eine Stelle. Rheinland bevorzugt.

Zednifche Lehrerin für Sandarbeit u. Hauswirtschaft sucht zum 1. Oft. 39 Stelle, bevorzugt Oberbanern. W J 36

Amts= und Gemeindesefretär,

Beamter, 26 3. alt, Bruf. I m. Erfolg bestanden, municht fich zu verand. Gelbständig in allen Berwaltungszweigen, ba in verschiedenen größeren und fleineren Bermaltungen tätig gewesen. Gute Zeug-niffe vorhanden. Schneller Maschinenschreiber u. Rurg-K 96 ichriftler.

Gtadt-Dberfefretar, 39 3hr., verh. 1 Sohn, Bg. u. Pol. Letter, 3. 3. als Steuer- u. Kassensachmann in Großstadt Westfalens tätig, sucht Stellen. tausch od. anderen Wirtungtreis, wo ggf Gelegenh. zur umgeh. Ablegung der 2. Berm . Brufung gegeben ift und Aufrüdungsmöglicht. befteben. Y 49

Junger Angestellter,

militarfrei, mittl. Reife hoh. Lehr. anftalt, gute Beugn., fucht Stellung bei Berwaltung, Behörde, Industrie. Angebote an Raimund Chlen, Schwalbach (Saar).

Berwaltungsfachmann, 32 Jahre, verh , 2 Kinder, Bg., 1. Berm. Brüf., 17 J. Pragis, bef. auf allen Gebieten d. Berm., ftellvertr. Standesbeamter, in leitender Stellung, sucht Stelle als Beamter nach 4c2.

Stadtfefr. (Berforg.=Unm.) f. a. fof. Untr. Stell. i. Bemeindedienft od. and. Bermalt. in Thur., Sachf. od. Niederfachien m. Aufftiegsmöglicht., 33 J., Ba., verh., Bol. Leit., abgelegte HF. Brufung I, gottgläubig, Berm. Schule 1 3. befucht, 2 3. im Gemeindedienft tätig. Gute Kenntnisse. 3. 3. bei kleiner Gemeindeverwalt, tätig. Y 98

Chemaliger Schukbolizift, verh., 39 J. alt, 16 Dienstjahre, sucht Stellung als Bollziehungsbeamter, Amtsgehilfe, Bilfspolizist (Rachtichusbeamter) oder Polizeiwacht meifter. Geit mehreren Jahren im Gemeindedienst tätig, übernehme auch im Ungeftelltenversicherungs. A 88 verhältnis Stellung.

34 Jahre alt, Bg., Reserveoffizier, 2 Jahre Gerichtsassessor, 34 Jahre alt, Ag., Reserveoffizier, 2 Jahre Extingerit bei Privatversicherung, 6 Mon. Ausbildung im Berwaltungsdienst, & 3. im Justigdienst, sucht entsprechenden Wirkungskreis bei Berwaltungsbehörde jeder Art, evil. auch im. Privatdienft. H 67

Tücht. Raufmann (Eisenb.), perf. in allen Spart. (Durchschreibe-Buchf. "Taylorig"), umfass. volkswirtsch. Kenntnisse, guter Organisator, geschickter Berhandlungsführer, sucht Stellung als

taufm. Leiter von Betriebswerk.

Bin Bg., Su. Mann, 34 Jahre alt, verh, 2 Kinder. Seit 5 Jahren als Beschäftsführer in Birtschaftsorganisation im ungefund. Berhältnis tätig. Erftflaff. Zeugn. vorh., Antritt nach Bereinbarung. Sachfen, Schlefien, Brandenburg bevorzugt. Ungabe ber Befoldungsgruppe erbeten.

Gelundheitswesen

Suche 3. 1. Oft. oder fpater Arbeits. gebiet im Gefundheits-Umt, Dienft, Institut od. dgl. Prima-Reife, staatl. Eramen in allgem. Krantenpflege u. Eram. in pinchiatr. Pflege, auch eingearbeitet für Sektionsraum. Führerschein Kl. III. Maschineschreiben. Wehr-W D 27 pflicht genügt.

Berwaltungsangestellter, 29 3., ledig, 1. Berm. Bruf., feit 14 Jahren im Berm. Dienft, in unget. Stellung, ftellv. Raffenverwalter und ftellvertr. Standesbeamter, jucht Unftellung als Raffenverwalter einer Landgemeinde im Beamtenverhältnis. Befoldung nach Gr. A 7a der RBO. ermunicht. Proving Miederichlefien wird bevor. zuat.

Berwaltungsfefretär

26 J., verh., Bg., 12 J. Bragis, bereits Beamter, 1. Berw.- Bruf. m. "gut" bestanden, sucht ausbaufähige Stellung mit Aussicht als

Inivettor.

Thüringen bevorzugt.

Jung. Malermeifter fucht paffendes Arbeitsgebiet, neben den allgemeinen Factenninissen zeichnerische, kalkulatorische u. lehrhafte Fähigkeiten vorhanden. Bevorzugt werden größere Behörden und Bau-Betriebe, leitungen.

Berm.: Angestellter, 25 Jahre, Bg., led., Arbeits- und Militärdienst ab-geleistet. l. u. II. Berm. Bruf. abgelegt. Renntnisse auf allen Gebieten einer Rleinstadtvermalt., fucht Beamtenftelle.

Diplom=Ingenieur, 39 Jahre, fucht infolge Invalidität leicht. Affiftenten. tätigfeit bei einem gemeindlichen Elektrizitätswerk. (Gehaltsgr. VII a bis VI a TO. A). Dipl. Ingenieur Franz Dietrich, Bodwig (N.-L.), Rreis Liebenwerda.

Bolljurin,

Dr. jur., Burgermeifter i. R. (auf eig. Untrag), 43 Jahre, Bg., 16 jährige Erfahr. im Gerichts. u. Kommunal. dienft, insbef. auch auf dem Bebiete des Luftschutes, sucht zu fofort oder fpater geeign. Beschäftigung.

Buroangeftellte, 35 Jahre, Beh. Gr. VII ID. A, perfett in Buchungs. und Boftichedmaschine, Stenogr. u. allen vort. Arb., sucht Stellung bei Behörde 3. 1. 10. 39 (größere Stadt). Bin seit 81/2 Jahren in einer Stadthaupttaffe tätig.

Invalide, 27 Jahre, früher Sand. weifer, der wegen Unfall Umschulung vorgenommen hat, sucht zum 1.9.39 Stelle. Schreibmaschine u. Stenogr. beherrichend, fowie amerifanische und Durchichreibebuchführung. Rheinl. 0 1 oder Beftfalen bevorzugt. **W** 76

Studienassellor für bildnerische Erziehung, Kreissachbearbeiter für Kunsterziehung im NSQB., 31 J., verh., Pg., 1,76 m., sportlich (Reichs- und SA.-Sportabs., Grundsein d. DQRG.), seit 4 J. als Lehrer und Schulleiter in einer faarpf. Bolksschule tätig, sucht Stellung an höh. Schule, fofort od. später. JX 43

ach einer Berordnung des Werberats der deutschen Wirtschaft ist die kostenlose Aufnahme von Stollongsbud Aufnahme Stellentaufch-Anzeigen nicht mehr geftattet. Aus fozialen Gründen wurde jedoch der Breis auf nur 10 Rpf. für die 46 mm breite Millimeterzeile festgesett. Die nachstehende Musteranzeige tostet 2,40 RM.

Afadem. gepr. Mittelichullehrer, Dr. phil., mit Lehrbefah. in Geschichte, Erdf. und Franz., 48 Jahre alt, seit 10 Jahren Letter einer 7 flassigen Bolksschule und seit 1933 als Polit. Leiter in der Ortsgruppe tätig, sucht Unftellung an einer Mittelschule in tleiner Stadt Norddeutschlands. CQ 33

8 Drudzeilen

= 24 Millimeter Sobe \times 10 $\mathfrak{Rpf.} = 2,40 \,\mathfrak{RM}.$

Benn auf ein Stellengesuch bzw. Stellentausch teine Angebote eingeben, tann auf Bunich eine toftenlofe Biederholung in der übernächften Nummer erfolgen. Manuftripte von Stellengesuchen und Stellentaufchen muffen 10 Tage vor Ericheinen der betr. Rummer in unfern Sanden fein.

Neue Bücher

Berordnung über das Kassen= und Rechnungswesen der Gemeinden (KuRBO.) mit der Aussührungsanweisung und den einschlägigen Borschriften der Deutschen Gemeindeordnung. Textausgabe mit Verweisungen und Sachverzeichnis. München und Berlin: C. H. Beck. 1939. 102 Seiten Taschensormat. Rot kartoniert 1,20 RM.

Die vorliegende Textausgabe enthält außer der Berordnung über das Kassen- und Rechnungswesen der Gemeinden auch die vor turzem erlassene umfangreiche Aussührungsanweisung mit den amtlichen Mustern und Anlagen, sowie den 5. Abschnitt des 6. Teils der Deutschen Gemeindevordnung: Kassen, Rechnungs- und Prüfungswesen. Sie stellt somit eine abgerundete Sammlung dieses für die Gemeindepraxis außervordentlich wichtigen Rechtsstoffs dar.

Sandbuch des Steuerrechts. Berlin-Charlottenburg: Hermann Luchterhand. Preis 7,50 RM. Nachlieferung je Seite 5 Rpf.

Ergänzungslieferung Rr. 68 hat folgenden Inhalt: 1. Die neuen Steuergutscheine, 2. Wertfortschreibung, 3. Neuveranlagungen zur Vermögenssteuer, 4. Neuveranlagungen zur Aufbringungsumlage, 5. Billigteitsmaßnahmen bei der Grundseuer, 6. Hauszinssteuerhypothekenzinsen und Grundsteuer des mittleren und neuesten Neuhausbesitzes. — Ergänzungslieferung Nr. 69 enthält: 1. Aenderung der Reichsabgaben-

Ergänzungslieferung Rr. 69 enthält: 1. Alenderung der Reichsabgabenordnung, 2. Neue Borschriften zum Steuergutscheinversahren, 3. Das neue Einkommenssteuergesetz. — Der Berlag liefert dieses handliche und zweckmäßige Werk, dessen Umfang (gegenwärtig etwa 1000 Seiten) in einer Klemmsedermappe untergebracht ist, unverbindlich zur Ansicht. Dr. L.

Die Deutsche Gemeindeordnung vom 30. Januar 1935. Tegtausgabe mit amtlicher Begründung und fämtlichen bis zum 1. Februar 1939 erlassenen Verordnungen und Ausführungsanweisungen, sowie der Gemeindehaushaltungsverordnung, der Rücklagenverordnung, der Verordnung über das Kassenund Rechnungswesen und der Eigenbetriebsverordnung. Mit besonderer Anlage für die ostmärtischen und sudetendeutschen Gemeinden. Mit einer Einführung herausgegeben und bearbeitet von Beigeordnetem Dr. H. Goeh. 7. Auslage. Stuttgart Verlin: W. Kohlhammer. 1939. 859 S. 2,70 KM.

Welch gewaltige geistige Arbeit der deutsche Nationalsozialismus allein auf dem Gebiete der Reuschaffung des Gemeindeversassungsrechts geleistet hat, dasür bietet die neueste Auslage der von Dr. Goet vom Deutschen Gemeindetag besorgten Textausgabe der DHO. einen besonders sinnfälligen Beweis. Umsasse die 1. Auslage (1935) 217 Seiten, so sind es jett über 850; die Einführung beausprucht 35 Seiten gegenüber 17 noch bet der letzten Auslage (1937). Im übrigen ist die Anordnung der Texte die gleiche geblieben wie bei meiner Besprechung der letzten Auslage angegeben, d. h. die Gesetzesbegründung ist jetzt im Jusammenhange abgedruckt. Trot der Vermehrung ihres Umsanges ist die vorliegende Textausgabe ganz besonders wohlseit, was an dieser Stelle erneut hervorgegehoben sei.

Deutsche Berwaltungs-Kartei. Berlin: Berlag für Recht und Berwaltung G. m. b. H.

Die Juni-Lieferung umfaßt folgende Karten: Ostmarkgeseth, Hobeitszeichen, Beröffentlichungswesen, Getränksteuer und Schankerlaubnissteuer, Breußische Hundesteuer, die gemeindlichen Eigenbetriebe, Reichsseuerlöschgeseth, Spiele bei Volksbelustigungen, Krankenpslege, Invalidenversicherung, Arbeitsvermittlung, Mückührung berusstremder Kräfte, Handwerk, Verkehr mit landwirtschaftlichen Erzeugnissen. Die Juli-Lieferung berngt: Sudetengaugeseth, das Staatsoberhaupt, Sicherung der Keichsgrenze, Grundlagen der Gemeindeversassung, Bürgersteuer, Vertretung des Keiches in Polizeiangelegenheiten, Gaststättenpolizeit, Mietbeihilsen, Keichsbank, Tierzucht, Fischerei. — Ein neues Verzeichnis der Eliederung und des Inhalts nach dem Stand vom 1. 8. 1939 erleichtert den Gebrauch dieser sehr umfassenden Kartei.

Die deutschen Lebensgemeinschaften. Bon Prof. Dr. Brohmer. Band 5: Garten, Haus und Hof. Osterwied (Harz): A. W. Zickseldt. Geheftet 3,50 RM., gebunden 4,50 RM.

Es handelt sich um die 2. erweiterte Auflage des bekannten Buches. Die Erweiterung bezieht sich äußerlich auf die Seitenzahl (132) und die Abbildungen (85). (Auf dem Titelblatt ist das noch nicht geändert.) Inhaltlich ist die 2. Auflage des "Lehrerhandbuches sür den Biologie-Unterricht" auf der Höhe geblieben. Der Rassen- und Lebensgemeinschaftsgedanke werden bei diesem Biologieunterricht gut vereinigt. Das Lehrerhandbuch will uns einen Weg zeigen, der zum Ziel der rassisch völkischen Erziehung führt, die Stundenzahl im 5. und 6. Schuljahr reicht aber meines Erachtens bei weitem dazu nicht aus. Köhler.

Deutschland

Ein Buch der Heimat

Mit 288 gangfeitigen Bildern in Rupfertiefdrud und Erlauterungen

Herausgeber: Hans Ostwald Geleitwort: Werner Beumelburg

Besamtauflage: 140 Laufend

In Sangleinen mit Schutzumschlag

2,85 RM.

Des deutschen Menschen höchster Besit und Stolz ift feine Land. schaft Ja, fie gehört ihm, unabhangig von feinem Reichtum oder feiner Urmut, feiner Stellung oder feiner Bedeutung. Gie gehort ihm ohne jeglichen Borbehalt als das große Bemeinsame, Berbindende, Berpflichtende, das uns alle umfaßt. Dem Mann von der Donau gehört der Rhein, dem Mann von der Elbe gehört die Donau, dem von der Bafferkante gehören die Berge Tirole, und dem Steiermarter gehort das weiße Sandband der Rufte. -Und dies ist es, mas jeder empfinden wird, wenn er diese Bilder betrachtet, die ihm in ausgewählter Ueberficht den Spiegel der deutschen Landschaft vorhalten - aus dieser Landschaft spricht das deutsche Bolt zu ihm. Es ift die Stimme der Beschichte, die Stimme bon Bater und Mutter, die Stimme des Blutes und des Blaubens. Alle diefe Stimmen flingen gufammen gu einem Choral, in dem höchftes Blud, reinfte Liebe und tieffte Singabe vereinigt find - Deutschland, unser Baterland.

Ein Buch, das jeder besitzen follte. Ein Buch, das sich immer zum Geschenk eignet.

Wir machen Ihnen die Unschaffung dieses prachtigen und außerst preiswerten Werkes noch leichter. Gie gablen es in zwei Raten:

die i Rate vier Bochen nach Erhalt den Reft noch einen Monat fpater

Beftellschein für Sammel- und Einzelbezug.

34 (wir) bestelle(n) bei Berlag und Buchdruckeri Otto Schwarg & Co., Abteilung Reise und Bersandbuchbandlung, Berlin SW 68, Brandenburgstr. 21
je 1 Expl. Deutschland — Ein Buch der Heimat
In Ganzleinen 2,85 RM.

Name und Beruf	Ort, Strafe, Sausnummer
`	

Ich (wir) gable(n) — in einer Summe nach Erhalt — nach vier Wochen — 2,— RM. vier Wochen nach Erhalt, den Rest einen weiteren Monat später. (Nichtgewünschtes bitte streichen.) Die Sendung soll geschlossen geben an Herrn:
______, der auch das Einsammeln und Ueberweisen der Raten übernimmt. Sigentumsrecht bis zur bollständigen Zezahlung vor.

behalten. Erfüllungsort Berlin. Postschedtonto Berlin 41286. Drt und Datum:_____

The same of the sa